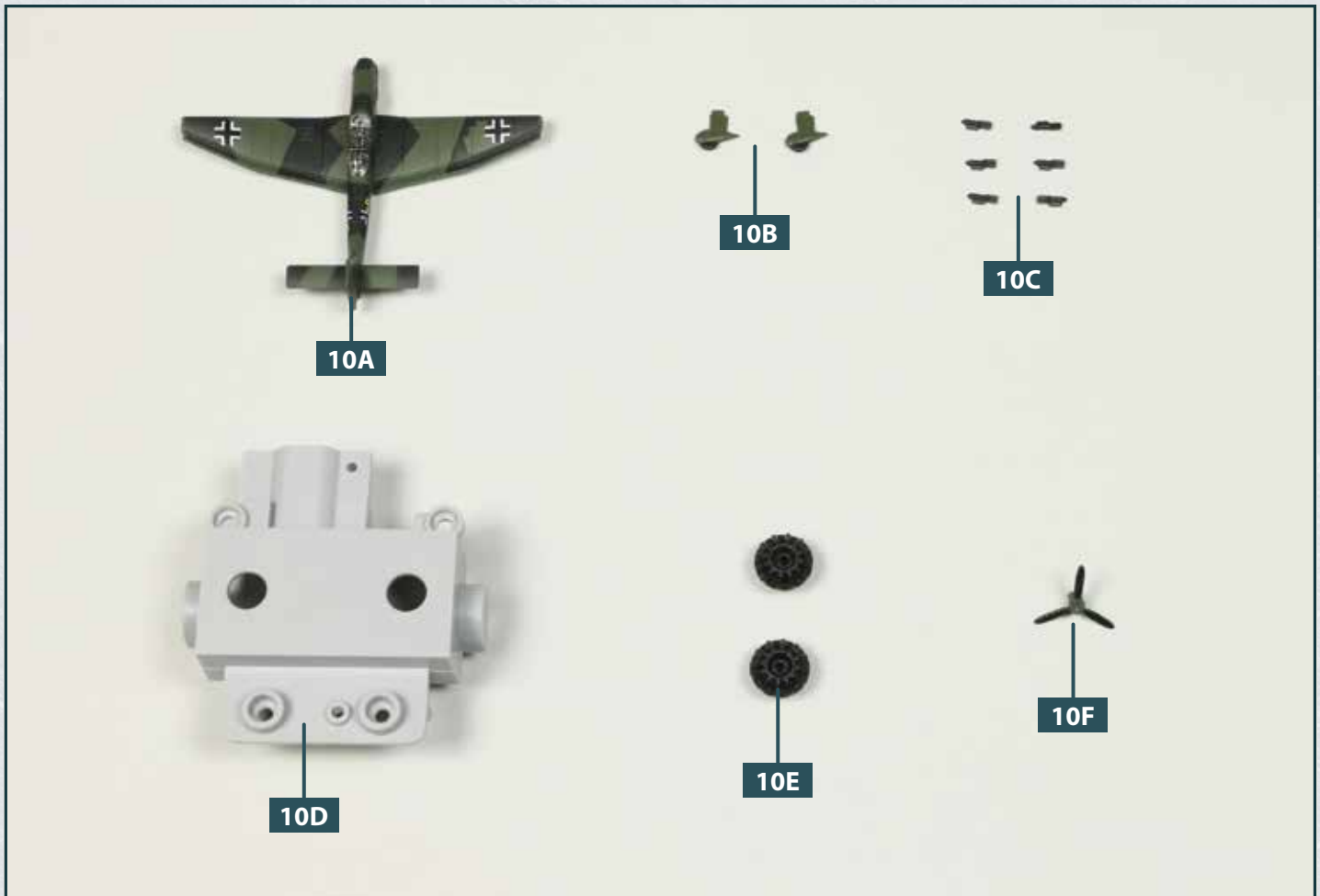
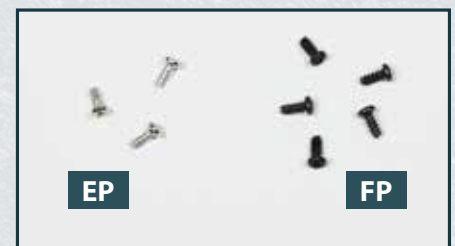


Das zweite Bordflugzeug

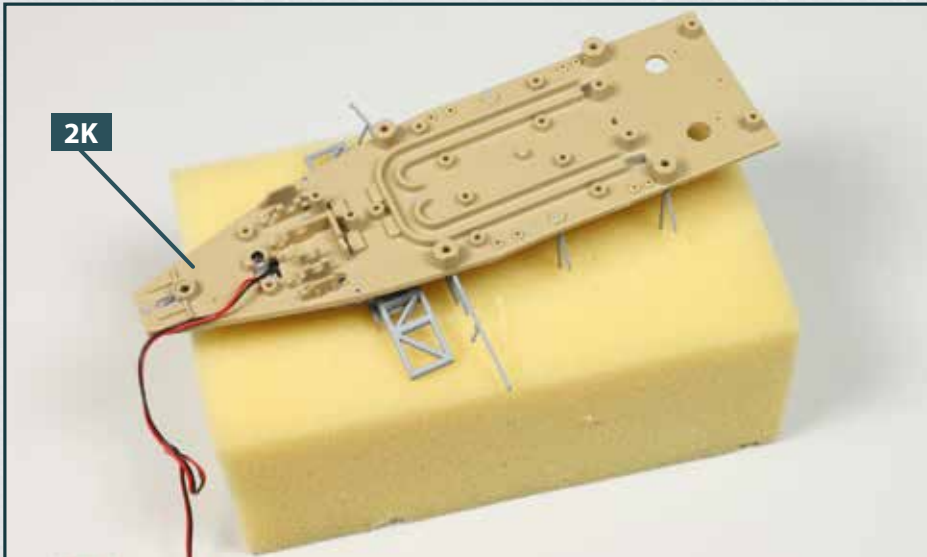
Ein Motor- und Getriebegehäuse wird an der Unterseite des Unterdecks befestigt. Das zweite Bordflugzeug erhält seinen Propeller und seine zwei Fahrwerksbeine. Vier Bomben werden an den Tragflächen fixiert.



| Ihre Bauteile im Überblick | | |
|----------------------------|--|----------|
| Teilenummer | Name | Material |
| 10A | Bordflugzeug Junkers Ju 87 | ABS/PC |
| 10B | Zwei Fahrwerksbeine | ABS |
| 10C | Vier Bomben SC 50 (+ zwei als Ersatz) | ABS |
| 10D | Motor- und Getriebegehäuse, Oberteil | ABS |
| 10E | Zwei Kegelräder | ABS |
| 10F | Propeller | ABS |



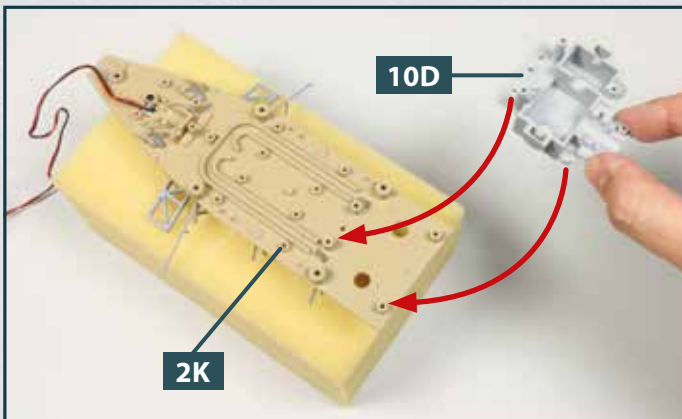
| Schrauben | | |
|-----------|--------|-------------|
| Typ | Anzahl | Abmessungen |
| EP | 2+1 | 2,0 x 4 mm |
| FP | 4+1 | 2,3 x 5 mm |



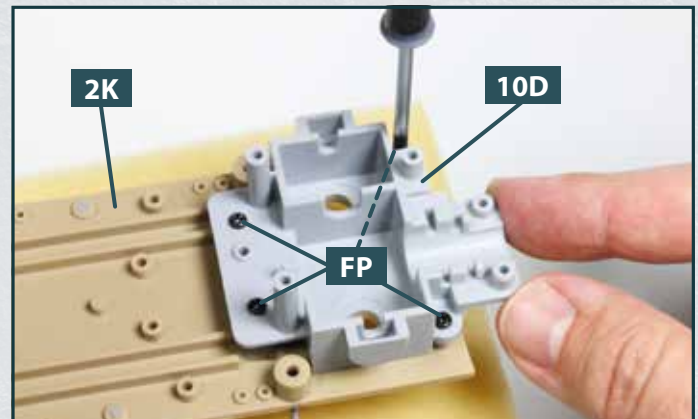
WICHTIGER HINWEIS

In dieser und den folgenden Bauanleitungen werden Arbeiten an der Unterseite des Unterdeckabschnitts **2K** durchgeführt. Damit bei diesen Bauschritten die filigranen Bauteile, die Sie bereits auf dem Unterdeck montiert haben, keinen Schaden nehmen, stellen Sie das Deck auf eine weiche Unterlage. Besonders gut geeignet ist Schaumstoff. Auch Luftpolsterfolie kann hilfreich sein.

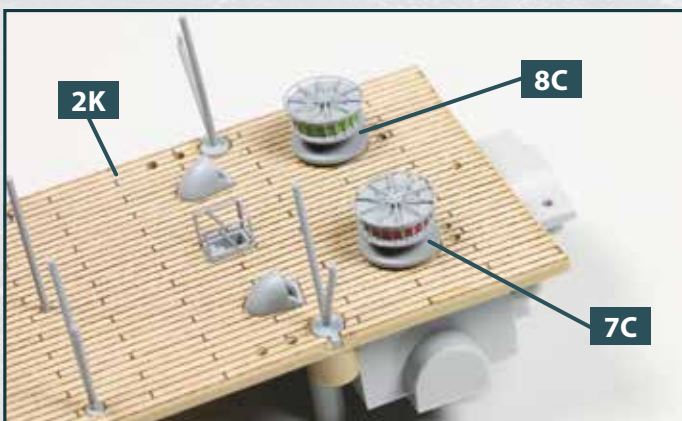
SCHRITT 1 > Arbeiten am Unterdeck



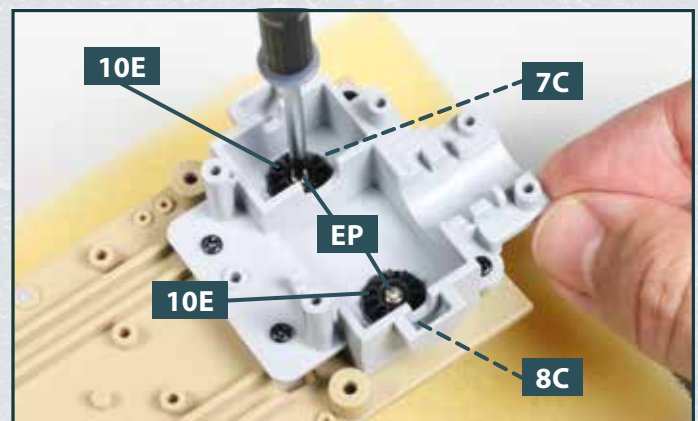
1 Drehen Sie den Unterdeckabschnitt **2K** auf den Kopf und stellen Sie ihn auf eine weiche Unterlage. Nehmen Sie das Motor- und Getriebegehäuse **10D** und positionieren Sie es im hinteren Bereich des Unterdecks, wie angedeutet.



2 Fixieren Sie das Motor- und Getriebegehäuse **10D** mit vier Schrauben **FP** an den entsprechenden Bohrungen des Unterdeckabschnitts **2K**, wie es das Foto zeigt.

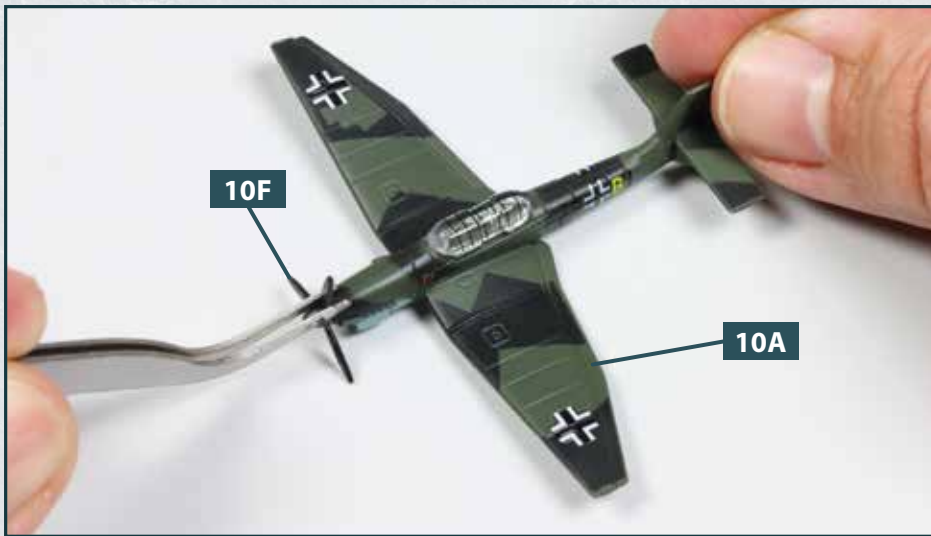


3 Drehen Sie den Unterdeckabschnitt **2K** um. Positionieren Sie die beiden Spillwellen **7C** und **8C** in den großen Öffnungen, die sich im hinteren Bereich des Decksabschnitts befinden.

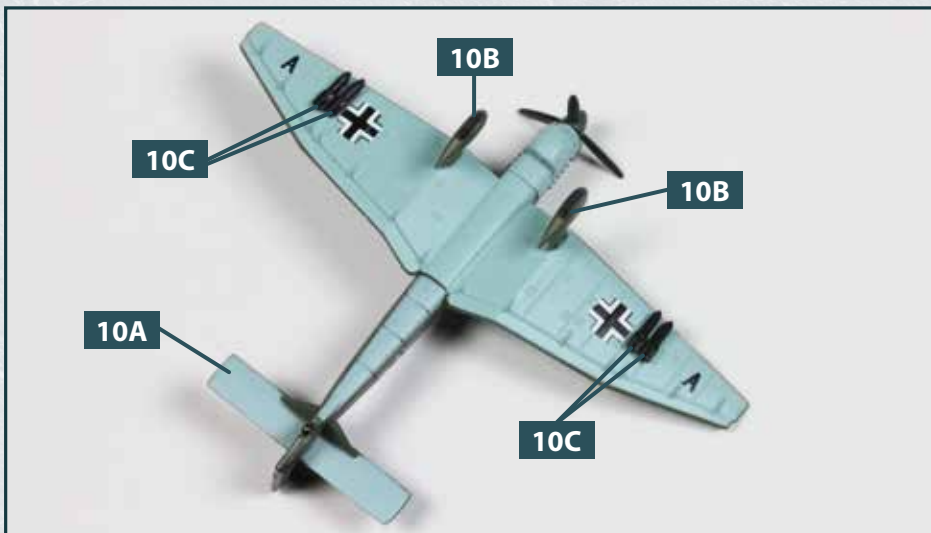


4 Halten Sie die beiden Spillwellen **7C** und **8C** in Position, während Sie die gesamte Baugruppe umdrehen. Platzieren Sie auf den Wellen-Enden jeweils ein Kegelrad **10E** und befestigen Sie dieses mit einer Schraube **EP**, wie abgebildet.

SCHRITT 2 > Arbeiten am Bordflugzeug

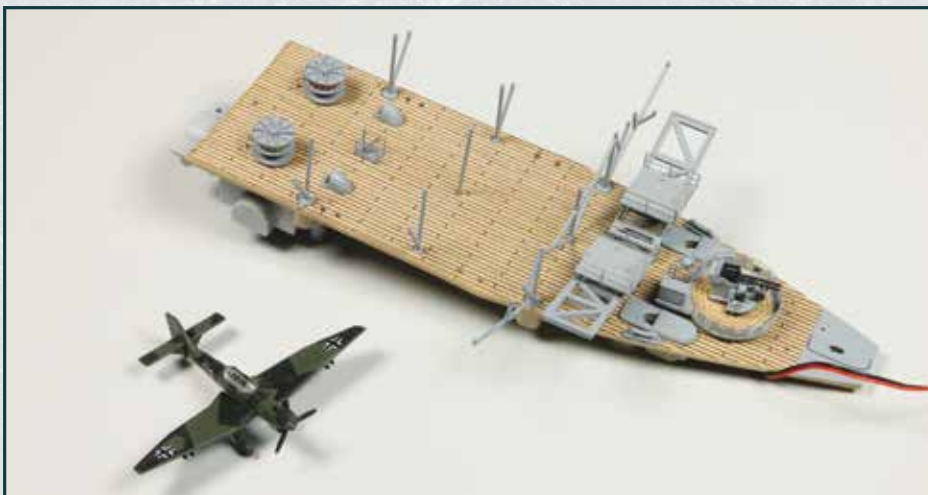


- 1 Legen Sie das Bordflugzeug **10A** bereit. Nehmen Sie den Propeller **10F** und drücken Sie dessen Nabschaft in die Aufnahme an der Nase des Flugzeugs hinein. Verwenden Sie keinen Klebstoff. Der Propeller bleibt drehbar.



- 2 Drehen Sie das Bordflugzeug **10A** auf den Kopf. Kleben Sie die beiden Fahrwerksbeine **10B** mit etwas Sekundenkleber in den Vertiefungen der Tragflächenwurzel fest. Anschließend werden an der Unterseite der beiden Tragflächen je zwei Bomben **10C** fixiert. Geben Sie dazu einen winzigen Tropfen Sekundenkleber auf die Zapfen der Bomben. Eine Pinzette erleichtert das Greifen der Kleinteile ganz erheblich.

DAS BAUERGBNIS



Die beiden Ankerspills und ein Motor- und Getriebegehäuse sind am Unterdeckabschnitt befestigt. Das zweite Bordflugzeug ist mit Propeller, Fahrwerksbeinen und Bomben ausgestattet.